

# Erste Hilfe Lehrer NRW

Beitrag von „madhef“ vom 6. Oktober 2016 01:16

## Zitat von Nitram

Einige der von kodi genannten Verletzungen sind in "neueren" Kursen tatsächlich optional (Revision der Ersten Hilfe Aus - und Fortbildung).

Das kommt halt davon, wenn man einen EH-Kurs von 16 auf 9UE verkürzt.

## Zitat von kodi

Augenverletzungen, Verbrennungen, Verätzungen, Vergiftungen, abgerissene Körperteile.

Im Gegensatz zum EH-Kurs, welcher thematisch sehr voll ist, hat man in der EH-Fortbildung durchaus die Option solche Themen verstärkt einfließen zu lassen. Wobei auch die SL gut daran tut dieses zu fordern oder über die normale EH hinausgehende Fortbildungen zu buchen wenn es die Gefährdungsanalyse hergeben sollte.

Aber um dich mal zu beruhigen:

**Augenverletzungen:** Finger weg, beide Augen Abdecken, Notruf

**Verbrennungen:** Keimarm abdecken, bei größerer Fläche bzw. stärkeren Verbrennungen ggf. auch Notruf

**Verätzungen:** Spülen (s.auch Sicherheitsdatenblatt des Stoffs bzw entsprechende Betriebsanweisung des Gefahrstoffes), keimarm abdecken, evtl. Notruf

**abgerissene Körperteile:** Wunde versorgen, Amputat keimarm einwickeln und möglichst kühl umverpacken, Notruf, Amputat dem rettungsdienst mitgeben (Achtung: Die Versorgung der Wunde und des Amputats können bei einer Amputation des Kopfes durchaus entfallen!)

## @Flipper79

In Hessen sind seitens des Dienstherren alle Sport-, NaWi und PT Lehrkräfte verpflichtet sich regelmäßig in EH fortzubilden. Da die Anzahl deren gerne mal die 2-Jahresquote von 10% überschreitet können nicht alle Kursplätze über die UKH abgerechnet werden. Da muss sich die Schule was einfallen lassen...